

RS Vwgh 1993/2/24 92/13/0118

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 24.02.1993

Index

21/02 Aktienrecht

21/03 GesmbH-Recht

32/02 Steuern vom Einkommen und Ertrag

Norm

AktG 1965 §126 Abs1;

EStG 1972 §4 Abs2;

GmbHG §35;

KStG 1966 §22 Abs2;

Rechtssatz

Wird die Bilanz auf Grund des Ergebnisses einer Betriebsprüfung geändert und beschlossen, die sich aus der Betriebsprüfung ergebenden Mehrbeträge auszuschütten, kann die Anwendung des ermäßigten Steuersatzes gemäß § 22 Abs 2 KStG 1966 nicht mit der Begründung verweigert werden, die Abgabenbehörde habe der Bilanzänderung nicht zugestimmt. Die Bestimmung des § 22 Abs 2 KStG 1966 knüpft allein an handelsrechtliche Vorschriften und damit an die handelsrechtliche Bilanz an, sodaß sich idZ die Frage der Bilanzänderung iSd

§ 4 Abs 2 zweiter Satz EStG 1972 nicht stellt.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1993:1992130118.X02

Im RIS seit

07.08.2001

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>